Zeichenerklärung

Umweltauswirkungen

Beurteilungspegel durch Schiffs-, Schienen-[1] und Straßenverkehr (betriebsbedingt, Planfall)[2]

nachts	tags
59 dB(A) (GE, MK)	69 dB(A) (GE, MK)
54 dB(A) (MD, MI)	64 dB(A) (MD, MI)
49 dB(A) (WA, WS, WR)	59 dB(A) (WA, WS, WR)
47 dB(A) (Schulen, Krankenhäuser, Pflegeheime etc.)	57 dB(A) (Schulen, Krankenhäuser, Pflegeheime etc.)
Überschreitung eines Grenzwertes der 16. BImSchV	Überschreitung eines Grenzwertes der 16. BImSchV

[1] die Lärmisophone berücksichtigen bereits die Umsetzung einer Schienenstegabschirmung
[2] dargestellt sind die tags bzw. nachts, in Abhängigkeit von der jeweiligen Flächennutzung, geltenden Grenzwerte der 16. BImSchV

Veränderung des Beurteilungspegels an den Immissionsorten[3] durch Schiffs-, Schienen- und Straßenverkehr (betriebsbedingt, Planfall) gegenüber Nullfall[4]

- deutliche Pegelabnahme (um -5 dB(A))
- Pegel praktisch unverändert (um -1 dB(A) bis +1 dB(A))

[3] Immissionsorte gemäß "Schalltechnischer Untersuchung Teil 3: Verkehrslärm" (LAIRM Consult, 2015)
[4] die Umsetzung einer Schienenstegabschirmung ist bereits berücksichtigt

Nachrichtliche Darstellung

Erholung

- Erholungszielpunkt
- Aussichtspunkt
- Rad-/ Wanderweg

Vorbelastung

- Altlastenstandorte

Schutzkategorien

- denkmalgeschützter Bereich

Sonstiges

Flächennutzung

- FNP-Geltungsbereich
- Allgemeine Wohngebiete
- Reine Wohngebiete
- Wohnen im Aussenbereich
- Dorf-/ Mischgebiete
- Sondergebiete
- Gewerbegebiet
- Grünflächen
- Sportplatz
- Gebiet mit besonderer Erholungseignung
- Grenze des Untersuchungsraumes

0 125 250 500 750 1.000 Meter

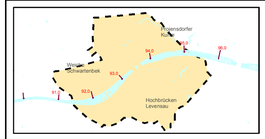
N

Vorhaben

- Eingriffsgrenze (dauerhaft)
- Eingriffsgrenze (temporär)
- A Bodenablagerung / Aufschüttung
- A Bodenablagerung / Aufschüttung (optional)
- B Baustellenanleger/Baustelleneinrichtungsfläche/Montageplatz
- S Straße/Schiene
- V Vertiefung / Abgrabung
- W Wegebau / Zufahrt
- W Wegebau / Zufahrt (optional)

Umweltauswirkungen

- betriebsbedingter Konflikt
- M 5 Überschreitung von geltenden Lärmrichtwerten tags/nachts im Bereich von Wohngebieten (WR)



Ersatzneubau der alten Levensauer Hochbrücke
Ausbau des Nord-Ostsee-Kanals
Kkm 93,2 - 94,2

Genehmigt	Unterschrift	Amts-/Dienstbezeichnung
GDWS ASt Nord	Im Auftrag	
Geprüft	**Unterschrift**	**Amts-/Dienstbezeichnung**
GDWS ASt Nord	Im Auftrag	
Aufgestellt	**Unterschrift**	**Amts-/Dienstbezeichnung**
Kiel-Holtenau, den Wasser- und Schifffahrtsamt Kiel-Holtenau		LBDir

Zeichnung gefertigt / bearbeitet (Datum, Name)

	Datum	Name
bearbeitet	Juli 2015	Prochnow
gezeichnet	Juli 2015	Prochnow

Vermerk des bearbeitenden Ingenieurbüros
Hannover, den 17.07.2015

Zeichnung geprüft
Hannover, den 17.07.2015

TGP · pu Planungsgruppe Umwelt · leguan

WSV.de

Planfeststellung

Wasser- und Schifffahrtsamt Kiel-Holtenau

OrgEinh Amt	AB	BWaStr Nr	ZB	Kilometer	S	ObjektIdentNr. OArt		Objekt- Teil	ZK	OB
1 1 4	A 2	3 4	0 1	93,477	0	1 1 1				

Objektbenennung: Ersatzneubau der alten Levensauer Hochbrücke
Ausbau des Nord-Ostsee-Kanals Kkm 93,2 - 94,2

Objektteil: Umweltverträglichkeitsstudie

Einzelheit: Schutzgut Menschen - Auswirkungen betriebsbedingt

Die Übereinstimmung mit der Ausführung wird bestätigt:	Entwurf Nr	Maßstab 1:10.000	DVtU-Identifikation
Datum Unterschrift, Funktionsbez.	Zeichnung Nr. 2-2.103	Blatt-Nr. 1	DVtU-Index